

Allgemeine Informationen

Lehrgangsbeginn

Start: Montag, 26. August 2013
Unterrichtszeit von 13.00 bis 17.00 Uhr

Ort

HWZ Hochschule für Wirtschaft, Sihlhof, Lagerstrasse 5, 8004 Zürich, Nähe Sihlpost, HB Zürich. Keine Parkplätze vorhanden.
Situationsplan: www.veb.ch, Kontakt

Kosten

Mitglieder veb.ch/swisco / ACF CHF 2700, Nichtmitglieder CHF 2862, Preise inkl. 8% MWST

Anmeldung

Mit der Anmeldekarte, per Fax, E-Mail (info@veb.ch) oder direkt auf www.veb.ch, Aus- und Weiterbildung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Der Lehrgang wird mit mind. 17 Personen durchgeführt. Die maximale Teilnehmerzahl ist 40. Mit der Anmeldung zum Lehrgang akzeptiert der Teilnehmende die An- und Abmeldebedingungen.

Unterlagen

Eine ausführliche Dokumentation und die Pausenverpflegung sind in den Kosten inbegriffen.

Abmeldung

Ersatzmeldungen sind erwünscht (die Gebühr richtet sich nach dem Mitgliederstatus des Leistungsempfängers). Andernfalls gelten folgende Regeln: Bis 20 Tage vor Beginn des Lehrgangs/Seminars: kostenlos. Bis fünf Tage vor Lehrgangsbeginn: 50% der Gebühr. Bei später eintreffenden Abmeldungen oder Nichtantritt ist die ganze Lehrgangsgebühr geschuldet. Vollständige An- und Abmeldebedingungen auf www.veb.ch, Aus- und Weiterbildung.

Beratung und Auskunft

Sind Sie unsicher, ob dieser Lehrgang für Sie passend ist? Wir beraten Sie gerne, damit Sie einschätzen können, ob sich der Inhalt mit Ihren Weiterbildungszielen deckt.

veb.ch

Lagerstrasse 1

Postfach 1262, 8021 Zürich

Telefon 043 336 50 30

Fax 043 336 50 33

info@veb.ch

Zertifikatsprüfung

Die freiwillige Zertifikatsprüfung ist in der Gebühr inbegriffen. Sämtliche Unterlagen (Dozenten, eigene Notizen, Fachbücher) sowie netzunabhängige, geräuscharm arbeitende Taschenrechner dürfen benützt werden. Elektronische Kommunikationsmittel sind nicht erlaubt. veb.ch führt auf www.veb.ch ein öffentliches Register aller erfolgreichen Prüfungsabsolventen. Der Eintrag ist freiwillig.

Lehrgangsleitung

Christian Feller, dipl. Wirtschaftsprüfer, zugelassener Revisionsexperte, Partner bei Merkli & Partner AG, Fachautor und Referent

Weiterbildungsanerkennung

TREUHAND | SUISSE 4 Tage
Treuhand-Kammer 32 Stunden

veb.ch

Lagerstrasse 1

Postfach 1262, 8021 Zürich

Telefon 043 336 50 30

Fax 043 336 50 33

info@veb.ch

veb.ch

Schweizerischer Verband der dipl. Experten in Rechnungslegung und Controlling und der Inhaber des eidg. Fachausweises in Finanz- und Rechnungswesen. Seit 1936

Was Sie wissen müssen!

Zertifikatslehrgang Die eingeschränkte Revision

EDUQUA

Schweizerisches Qualitätsregister für Weiterbildungsanbieter
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit verzichten wir auf die kombiniert männliche/weibliche Schreibweise.
Danke für Ihr Verständnis.



Anmeldung zum Zertifikatslehrgang
Die eingeschränkte Revision

Die Platzzahl ist beschränkt – sichern Sie sich
heute noch Ihre Teilnahme!

A



Geschäftsantwortsendung Inviò commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

veb.ch

Lagerstrasse 1

Postfach 1262

8021 Zürich

Referenten

Peter Anderegg | dipl. Wirtschaftsprüfer, zugelassener Revisionsexperte, Inhaber Anderegg Treuhand, Meiringen

Daniela Buser | dipl. Wirtschaftsprüferin, zugelassene Revisionsexpertin, Leiterin Wirtschaftsprüfung Merkli und Partner AG

Rico Camponovo | lic. oec. publ., Rechtsanwalt, BA of Arts UZH in Religionswissenschaft, KPMG AG, Legal, Zürich

Roberto Di Nino | dipl. Wirtschaftsprüfer, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, dipl. Treuhandexperte, zugelassener Revisionsexperte, Inhaber Grevag AG, Langenthal

Christian Feller | dipl. Wirtschaftsprüfer, zugelassener Revisionsexperte, Partner bei Merkli & Partner AG, Fachautor und Referent

Raphael Kissling | dipl. Wirtschaftsprüfer, Treuhänder mit eidg. Fachausweis, Mandatsleiter Treuhand und Wirtschaftsprüfung, Ecovis, Zürich

Rafael Lötscher | Treuhänder mit eidg. Fachausweis, zugelassener Revisionsexperte, Produktleader Sozialversicherungen, BDO AG, Zug

Martin Nay | dipl. Wirtschaftsprüfer, zugelassener Revisionsexperte, Mitglied der Geschäftsleitung und Partner bei BDO AG Zürich, Mitglied Kompetenzzentrum Internationale Rechnungslegung bei BDO AG Schweiz

Christian Nussbaumer | dipl. Treuhandexperte, zugelassener Revisor, Inhaber Audit Treuhand AG, Horgen, Leiter des schweizerischen Instituts für die Eingeschränkte Revision von TREUHANDISUISSE

Marco Passardi | Prof. Dr. oec. publ, Dozent und Projektleiter am Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ, Hochschule Luzern; Lehrbeauftragter der Universität Zürich

Frank Schneider | dipl. Wirtschaftsprüfer, Direktor Revisionsaufsichtsbehörde

Beat Sutter | Betriebsökonom FH, Teamchef Externe Prüfung, Dozent, Eidg. Steuerverwaltung, Hauptabteilung MWST

Detailprogramm

Zielpublikum

Buchhalter und Treuhänder sowie Revisoren, die ihr Wissen aktualisieren wollen.

Ziel und Nutzen

Bei uns erlangen und lernen Sie:

- Die fachliche Qualifikation für die Durchführung einer eingeschränkten Revision
- Die gesetzlichen Anforderungen des Revisionsaufsichtsgesetzes und zugehörigen Verordnungen und Erlasse
- Die Prüfungshandlungen und die Berichterstattung der eingeschränkten Revision

Inhalt

In diesem Lehrgang lernen Sie das Handwerk, um eingeschränkte Revisionen selbstständig durchführen zu können. Vermittelt wird, wie man einen Auftrag ordnungsgemäss annehmen und dem Kunden bestätigen kann sowie welche Interessenskonflikte allenfalls daraus erwachsen können. Unsere Referenten zeigen Ihnen, wie man die Jahresrechnung der KMU analysieren muss und welche Prüfungsschwerpunkte daraus festgelegt werden können. Zudem zeigen sie, wie man die einzelnen Bilanzpositionen gesetzeskonform prüft und wie man diese Prüfungshandlungen richtig dokumentiert. Eingegangen wird auch, wie man Sonderprüfungen, wie Kapitalerhöhung, -reduktion oder eine Sanierung bei der eingeschränkten Revision prüfen kann. Zudem zeigen wir, wie man risikoorientierte Prüfungen, wie beispielsweise im Bereich der Sozialversicherungen oder der MWST, durchführen kann. Im Weiteren lernen Sie, was die Revisionsaufsichtsbehörde für die eingeschränkte Revision verlangt und welche Weiterbildungen Sie absolvieren müssen. Ein weiterer Aspekt ist, wie man den richtigen Bericht erstellt. Wann ist der Normalwortlaut zu verwenden, wann müssen Zusätze oder Hinweise angebracht werden.

Zertifikatslehrgang 2013.08.12

Jeweils von 13.00 bis 14.50 Uhr und von 15.10 bis 17.00 Uhr

26.8.2013, mit Christian Nussbaumer:

Voraussetzungen für die eingeschränkte Revision

- Gesetzliche Grundlagen der eingeschränkten Revision
- Ziele der eingeschränkten Revision
- Die Unabhängigkeit: wann ist man unabhängig und wann nicht?
- Unzulässige Einschränkung vom Kunden: Ablehnung des Mandats
- Umfang der eingeschränkten Revision: was sind die notwendigen Prüfungshandlungen?
- Was sind die vom Gesetz geforderten Prüfungshandlungen?
- Die Auftragsbestätigung und Mandatsannahme

26.8.2013, mit Martin Nay: Qualitätskontrolle

- Wie müssen die Arbeitspapiere aufgebaut und referenziert werden?
- Wie erfolgt ein Peer Review?

23.9.2013, mit Daniela Buser: Spezialprüfungen

- Wie prüft man das Eigenkapital, wie beispielsweise das Aktienkapital, Gewinnreserven, Kapitalreserven oder statutarische Reserven?

- Wie wird der Umsatz kontrolliert?
- Wie prüft man den Materialaufwand und wie wichtig ist dieser?
- Wie macht man Plausibilitätskontrollen für die Vollständigkeit des Umsatzes und des Materialaufwandes?

23.9.2013, mit Daniela Buser: Revision des Umlaufvermögens

- Wie werden die Flüssigen Mittel geprüft?
- Worauf achtet man bei der Revision der Debitoren/Forderungen?
- Die Bewertung der Vorräte ist sehr wichtig: wie werden sie geprüft?
- Wie revidiert man die Rechnungsabgrenzungen?

30.9.2013, mit Christian Feller:

Die Prüfungshandlungen im Anlagevermögen

- Was ist bei den Sach- und immateriellen Anlagen und den Abschreibungen zu prüfen?
- Die Revision bei den Finanzanlagen: was kontrolliert man als Revisionsstelle?

30.9.2013, mit Christian Feller:

Die Prüfungshandlungen des Fremdkapitals

- Wie werden die Kreditoren/Verbindlichkeiten revidiert?
- Was prüft man bei den Darlehen/Finanzverbindlichkeiten?
- Die Rückstellungen sind für KMU sehr wichtig: wie prüft man diese?
- Wie überprüft man als Revisionsstelle die Passiven Rechnungsabgrenzungen?

21.10.2013, mit Peter Anderegg:

Risikodefinierte Prüfungshandlungen Teil 1

- Wie revidiert man den Personalaufwand?
- Welche Prüfungshandlungen müssen für den übrigen Aufwand und Ertrag vorgenommen werden?

21.10.2013, mit Raphael Kissling:

Risikodefinierte Prüfungshandlungen Teil 2

- Wie ist der Anhang zu kontrollieren bei der eingeschränkten Revision?
- Prüfung von Vorjahresrechnung; Vergleichsrechnung

28.10.2013, mit Rafael Lötscher: Revision der Sozialversicherungen

- Wie kontrolliert man als Revisionsstelle ob die AHV richtig deklariert wurde?
- Wie prüft man die Vollständigkeit der AHV-Deklaration?
- Wie revidiert man die Richtig- und Vollständigkeit des BVG-Beitrages?
- Revision der deklarationspflichtigen Löhne für die Sozialversicherungen
- Was macht der AHV-Revisor?
- Was hat man für Pflichten als KMU?

28.10.2013, mit Marco Passardi:

Bewertungsprobleme bei der eingeschränkten Revision

- Welche Probleme entstehen bei Marktwerten für die eingeschränkte Revision?
- Wann kann eine Gruppenbewertung akzeptiert werden, wann ist eine Einzelbewertung zu machen?

- Wie sind die Ereignisse nach dem Bilanzstichtag zu erwähnen und wie prüft man diese?

4.11.2013, mit Raphael Kissling: Sonderprüfung

- Revision bei Kapitalerhöhung, Kapitalherabsetzung, Gründung?
- Was prüft man bei einer Umwandlung oder nach einer Fusion?
- Was ist bei einer Sanierung oder Liquidation zu revidieren?
- Wie prüft man einen Rangrücktritt?

4.11.2013, mit Rico Camponovo:

Die Haftungsfragen für die Revisionsstelle

- Wer haftet, wenn die Revision zu einem falschen Bild führte?
- Was sind die Pflichten des Revisors?
- Wann kann die Revisionsstelle das Mandat niederlegen?
- Welche Gerichtsentscheide muss man als Revisionsstelle kennen?
- Welche Risiken hat man als Revisionsstelle bei Umstrukturierungen?

11.11.2013, mit Beat Sutter:

Die Prüfungshandlungen der Revisionsstelle bei der MWST

- Wie kontrolliert man als Revisionsstelle die MWST?
- Wie wichtig ist die Revision der Vorsteuer?
- Wie erkennt man allfällige Steuerrisiken?
- Welche Plausibilitätstests kann man als Revisionsstelle machen?

11.11.2013, mit Frank Schneider: Die Revisionsaufsichtsbehörde

- Was prüft die RAB bei den Revisionsdienstleistungen?
- Wann entzieht die RAB die Bewilligung für die eingeschränkte Revision?
- Welche Sanktionen kann die RAB bei Revisionsdienstleistungen treffen?
- Welche Gesetze, Verordnungen und Rundschreiben müssen beachtet werden?
- Was sind die wichtigen Gerichtsentscheide, die man wissen muss?

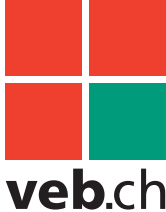
18.11. 2013, mit Roberto Di Nino:

Berichterstattung und Abschluss der eingeschränkten Revision

- Wie erfolgt der Prüfungsabschluss?
- Wie ist die Berichterstattung unter Berücksichtigung der Arbeitshilfen vorzunehmen?
- Wann kann der Normalwortlaut im Bericht verwendet werden?
- Wann sind Zusätze im Bericht zu machen?
- Wann macht man einen bedingten oder herkömmlichen Hinweis?
- Wie erfolgt die Berichterstattung im Auftragsverhältnis?
- Wie ist die Dokumentation zu machen?
- Was ist bei der Mandatsweiterführung zu beachten?

25.11.2013

Zertifikatsprüfung: 13.00 bis 15.00 Uhr



Bitte zutreffende Position anzeichnen

- Rechnung an Firmenadresse
- Rechnung an Privatadresse
- Ich bin Mitglied veb.ch / swisco / ACF
- Bitte informieren Sie mich jeweils über Lehrgänge / Seminare
- Bitte senden Sie mir die Fachzeitschrift «rechnungswesen & controlling» viermal jährlich kostenlos zu

Datum

Unterschrift

Anmeldung zum Zertifikatslehrgang «Die eingeschränkte Revision»

Kurs-Nr. 2013.08.12

Name _____
Vorname _____
Firma _____
Adresse Firma _____
PLZ/Ort _____
Telefon Firma _____

Adresse Privat _____
PLZ/Ort _____
Telefon Privat _____
E-Mail _____

Die Teilnahmebestätigung wird per E-Mail versendet. Bitte Mail-Adresse angeben.

Wie sind Sie auf unser Angebot aufmerksam geworden?

- persönliche Zustellung
- Bellage Treuhänder
- www.veb.ch

Empfehlung

Suchmaschine im Web

andere
Einsenden oder faxen an 043 336 50 33 oder E-Mail an info@veb.ch.
Anmeldungen auch unter www.veb.ch, Aus- und Weiterbildung, möglich.

Merkmale
Ich habe mich für folgenden Zertifikatslehrgang bei veb.ch angemeldet:

Die eingeschränkte Revision

Start: Montag, 26.8.2013

Weitere Daten:

23.9./30.9./21.10./28.10./4.11./11.11./18.11.

Unterrichtszeit von 13.00 bis 17.00 Uhr.

Freiwillige Zertifikatsprüfung: 25.11.2013

Ort

Hochschule für Wirtschaft HWZ, Zürich,

Shihof, Lagerstrasse 5, 8004 Zürich,

Nähe Sihpost, HB Zürich.

Keine Parkplätze vorhanden.

Situationsplan: www.veb.ch, Kontakt

Unterlagen/Verpfligung

Eine ausführliche Dokumentation und die Pausenverpfligung sind in den Kosten inbegriffen.